

INHALT RÜCKBLICK

- SFB-Projekt: Moscheen und die Produktion von Zugehörigkeit
- Workshop: *The Life and Work of Sa'd ad-Dīn at-Taftāzānī (d. 1390)*
- AIWG-Projektwerkstatt „Religiöse Bildung an den Lernorten Schule und Moschee – eine Verhältnisbestimmung“
- Internationale Fachtagung: „Fiqh im schulischen Kontext: Religiöse Mündigkeit zwischen Norm und Praxis“
- Kooperationsgespräch mit dem Rektor der Universität Oujda
- Ringvorlesung: „Fatwa und Ethik – Herausforderungen und Perspektiven“
- Neue Ausgabe der *Perspektiven* (2025/1)
- Gespräch zum Stand des Islamischen Religionsunterrichts (IRU) in Niedersachsen
- Summer School 2025 auf Zypern: Herausforderungen und Chancen religiöser Toleranz und Koexistenz
- Neue Ausgaben der *HIKMA* (2025/2)
- Summer School: „Gemeinsam gegen Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus“
- Ringvorlesung: „Islamische Perspektive auf Bildung und Erziehung: Wissenschaftliche Beiträge aus intertheologischer Perspektive“
- Fortführung der Zusammenarbeit mit der Polizei Niedersachsen
- Erste Evaluation Juniorprofessur Fachdidaktik Islamischer Religionsunterricht: Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman – erfolgreicher Abschluss
- Weiterbildung *Islamische Religion* – Zusammenarbeit IIT mit dem NLQ
- Prof. Uçar für weitere drei Jahre im wissenschaftlichen Beirat der Stiftung *Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland*
- WGIT-Preisverleihung & Absolventenfeier des IIT

EXTERNE VORTRÄGE | VERANSTALTUNGEN

PUBLIKATIONEN

PRESSEARTIKEL | MEDIA

 IIT auf Facebook IIT auf Instagram IIT auf YouTube IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

RÜCKBLICK

Neues „Handbuch der islamischen Theologie“ von Prof. Dr. Bülent Uçar veröffentlicht

Unter der Herausgeberschaft von Prof. Dr. Bülent Uçar, Direktor des Instituts für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück, ist nach langjähriger Vorarbeit das Handbuch der Islamischen Theologie erschienen. Das mit Mitteln des niedersächsischen Wissenschaftsministeriums geförderte Werk bietet eine umfassende Einführung in zentrale Themenfelder der islamischen Theologie – von Koranexegese und Ethik bis hin zu Mystik und gesellschaftlichen Fragen – und vereint Beiträge führender Expertinnen und Experten vornehmlich von der Universität Osnabrück.

„Unser Ziel ist es, theologische Forschung mit aktuellen gesellschaftlichen Diskursen zu verbinden und so die Anschlussfähigkeit der Islamischen Theologie an den weltweiten Diskurs der scientific community zu stärken“, erklärt Prof. Uçar. Das Handbuch ist konzeptionell auch als einführendes Lehrbuch erarbeitet und soll insbesondere Studierenden des Fachs einen Einstieg erleichtern

SFB-Projekt: Moscheen und die Produktion von Zugehörigkeit unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Rauf Ceylan



Das religionssoziologische Teilprojekt untersucht, wie türkisch-deutsche Moscheen Zugehörigkeiten auf lokaler, nationaler und transnationaler Ebene herstellen und als zentrale gesellschaftliche Knotenpunkte wirken. Besonderes Augenmerk gilt der Rolle von Geschlecht und der Frage, wie junge Frauen ihre Identität in diesen Räumen verhandeln.

Auf Basis ethnographischer Forschung in einer DITIB-Moschee analysiert das Projekt die Zusammenarbeit und Konkurrenz mit anderen religiösen und gesellschaftlichen Akteuren sowie die Einbindung in politische und transnationale Strukturen.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Workshop: *The Life and Work of Sa'd ad-Dīn at-Taftāzānī (d. 1390)* Februar 2025

Der internationale Workshop „*The Life and Work of Sa'd ad-Dīn at-Taftāzānī (d. 1390)*“, organisiert vom Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück in Kooperation mit dem Orient-Institut Beirut, widmete sich der interdisziplinären Analyse von at-Taftāzānī's theologischen, philosophischen und rhetorischen Beiträgen.

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de



Die Vorträge beleuchteten zentrale Aspekte seines Werkes, darunter epistemologische, ontologische und systematisch-theologische Fragestellungen, seine Bedeutung für die balāgha-Tradition sowie die Rezeption seines Denkens in unterschiedlichen regionalen Kontexten. Besondere Aufmerksamkeit galt der methodischen Breite und nachhaltigen Wirkung von at-Taftāzānīs Gelehrsamkeit im späteren Mittelalter. Die Ergebnisse des Workshops werden

in einem Sammelband veröffentlicht.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

AIWG-Projektwerkstatt: Religiöse Bildung an den Lernorten Schule und Moschee – eine Verhältnisbestimmung unter Leitung von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman in Kooperation mit Prof. Dr. Kamcili-Yildiz (PIIT, Uni Paderborn)

Februar 2025

Anfang Februar 2025 nahm die AIWG-Projektwerkstatt „Religiöse Bildung an den Lernorten Schule und Moschee – eine Verhältnisbestimmung“ ihre Arbeit auf und eröffnete damit einen wichtigen fachwissenschaftlichen Austauschraum für die notwendige bildungstheoretische Grundlegung einer islamischen Religionspädagogik. Am 19./20. September 2025 fand in Schwerte bereits die dritte intensive Konsultation des Projekts unter Leitung von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman und Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz in Kooperation der Universitäten Osnabrück und Paderborn statt. Im Fokus der letzten Sitzung standen jüdische und christliche Perspektiven auf religiöse Bildung und deren Zielsetzungen am Lernort Schule. Vergleichende Impulse und Diskussionen dienten dazu, erste Positionen zur Ausgestaltung islamisch-religiöser Bildung an Schule und Moschee zu entwickeln. Ziel ist es, auf dieser Grundlage die bildungstheoretischen Fundamente des Islamischen Religionsunterrichts weiter zu präzisieren und zu profilieren.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Internationale Fachtagung: „Fiqh im schulischen Kontext: Religiöse Mündigkeit zwischen Norm und Praxis“

Mai 2025

Die Tagung unter der Federführung von Elif Medeni und Prof. Dr. Bülent Uçar fand am 09. und 10. Mai 2025 an der KPH Wien/NÖ in Kooperation mit dem Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück statt.

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Im Zentrum stand die Frage, wie islamische Rechtslehre im Unterricht theologisch fundiert und zugleich pädagogisch verantwortungsvoll vermittelt werden kann. Expert:innen aus Österreich und Deutschland diskutierten aktuelle Herausforderungen, entwickelten praxisnahe Impulse und tauschten sich über neue Perspektiven einer zeitgemäßen islamischen Religionspädagogik aus. Die Tagung ist Teil eines mehrjährigen Forschungsprojekts der KPH Wien/NÖ, das den Schnittbereich zwischen Fiqh und Religionspädagogik systematisch erschließt. Die Ergebnisse werden in einer wissenschaftlichen Publikation veröffentlicht.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Kooperationsgespräch mit dem Rektor der Universität Oujda

Mai 2025

Bei einem Kooperationsgespräch in Marokko kam Prof. Dr. Güneş (IIT) mit dem Rektor der Universität Oujda, Prof. Dr. Yassine Zarhloule, sowie weiteren Professoren zusammen, um Perspektiven und konkrete Schritte für eine vertiefte wissenschaftliche Zusammenarbeit zu erörtern.



Ringvorlesung: „Fatwa und Ethik – Herausforderungen und Perspektiven“

Sommersemester 2025

Die Ringvorlesung im Sommersemester 2025 bot an sieben Terminen vielfältige Einblicke in klassische und zeitgenössische Fragen rund um Fatwa und Ethik. Themen wie künstliche Intelligenz, nachhaltige Ernährung, medizinische Rechtsgutachten und bioethische Herausforderungen wurden von Expert:innen aus dem In- und Ausland diskutiert. Die Veranstaltungsreihe stieß auf großes Interesse und bereicherte die aktuellen fachwissenschaftlichen Debatten.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Neue Ausgabe der Perspektiven (2025/1)

Juli 2025

Der Themenschwerpunkt der aktuellen Ausgabe lautet *„Zwischen Solidarität und Anfeindung – Zivilgesellschaftliches Engagement in Krisenzeiten“*. Die vollständige Ausgabe steht Ihnen über den folgenden Link zur Verfügung.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Auf Einladung von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman: Gespräch zum Stand des Islamischen Religionsunterrichts (IRU) in Niedersachsen

September 2025

Am 24. September fand am Institut für Islamische Theologie (IIT) der Universität Osnabrück ein Austausch zur Weiterentwicklung des islamischen Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen in Niedersachsen statt. Auf Einladung von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman diskutierten Vertreter aus Politik, Wissenschaft und schulischer Praxis darüber, wie das Fach weiter ausgebaut und mehr muslimischen Schüler:innen zugänglich gemacht werden kann.



Unter den Gästen waren u. a. Pascal Mennen, MdL (Bündnis 90/Die Grünen), sowie Fachvertreter:innen der Universität Osnabrück und der grünen Landesarbeitsgemeinschaft „Weltanschauung und Staat“. Alle Beteiligten waren sich einig, dass muslimische Schüler:innen ein Recht auf qualifizierten islamischen Religionsunterricht haben und dass weitere Schritte notwendig sind, um an der Universität ausgebildete Lehrkräfte verlässlich in den Schulen einzusetzen.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Summer School 2025 auf Zypern: Herausforderungen und Chancen religiöser Toleranz und Koexistenz

September/ Oktober 2025

Die Summer School „Herausforderungen und Chancen für religiöse Toleranz und Koexistenz“ wurde im Zeitraum vom 28. September bis 4. Oktober 2025 auf Zypern durchgeführt. An der Studienreise nahmen 25 Studierende sowie vier wissenschaftliche Betreuerinnen und Betreuer teil.



Die Summer School verfolgte das Ziel, die historischen, religiösen, politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen Zyperns exemplarisch zu analysieren und Fragen religiöser Koexistenz in einem von Konflikten, Teilung und transnationalen Verflechtungen geprägten Kontext zu reflektieren. Das Programm verband wissenschaftliche

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

Auseinandersetzung mit ortsbezogener Analyse und Exkursionen zu zentralen historischen, kulturellen und religiösen Stätten der Insel.

Zu den besuchten Orten zählten unter anderem das Mausoleum von Umm Haram in Larnaka, die antiken Stätten Paphos und Kourion, die augustinische Abtei von Bellapais (13. Jahrhundert), Exkursionen in den türkisch geprägten Osten der Insel mit Besuchen in Salamis und Famagusta sowie die geteilte Hauptstadt Nikosia, einschließlich der Überquerung der Green Line. Diese Orte dienten als konkrete Analysepunkte für Fragen historischer Kontinuitäten, religiöser Vielfalt und politischer Konfliktlinien.

Ergänzt wurde das Exkursionsprogramm durch Studierendenreferate, in denen historische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen Zyperns vorgestellt und diskutiert wurden. Eine gemeinsame Abschluss-Feedbackrunde bot Raum für die kritische Reflexion der gewonnenen Erkenntnisse und der methodischen Zugänge der Summer School.

Neue Ausgaben der HIKMA (2025/2) – Zeitschrift für Islamische Theologie und Religionspädagogik

Oktober 2025

Die neue Ausgabe der HIKMA (2025/2) unter der Herausgeberschaft von Prof. Dr. Bülent Ucar ist erschienen und kann über den Verlag erworben werden. Das Inhaltsverzeichnis der Ausgabe können Sie über die Internetseite der [HIKMA](#) abrufen und herunterladen.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Summer School: „Antisemitismus und Antimuslimischen Rassismus im Schulleben erkennen und konstruktive Handlungsoptionen entwickeln“ unter Leitung von Prof. Dr. Michael Kiefer und Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman

Oktober 2025

Vom 13. bis 17. Oktober 2025 fand in Hannover die Summer School „Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus im Schulleben erkennen und konstruktive Handlungsoptionen entwickeln“ statt. Konzipiert und durchgeführt wurde die Summer School von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman und Prof. Dr. Michael Kiefer sowie Aziza Güzel, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich der Professur Fachdidaktik Islamischer Religionsunterricht. Die Summer School ist Pilotprojekt im Rahmen des niedersachsenweiten ZABIN-Zertifikats gegen Antisemitismus und wurde mit 39.000 vom Landespräventionsrat gefördert.

Ziel der Summer School war es, Lehramtsstudierende, Lehrkräfte und Fachkräfte der Sozialen Arbeit zu sensibilisieren, zur kritischen Selbstreflexion anzuregen und pädagogische Handlungssicherheit im Umgang mit Diskriminierung zu stärken.

In Vorträgen, Workshops und moderierten Gesprächsrunden wurden historische Hintergründe, politische Narrative und schulische Praxisbeispiele intensiv diskutiert. Die Teilnehmenden setzten sich mit professionellen Handlungsansätzen auseinander und entwickelten gemeinsam Kriterien für eine diversitätssensible und diskriminierungskritische Bildungspraxis.



IIT auf Facebook



IIT auf Instagram



IIT auf YouTube



IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

Die Summer School bot Raum für offenen Austausch und Reflexion in einer Atmosphäre, die von großem Engagement, gegenseitigem Respekt und dem gemeinsamen Ziel gekennzeichnet war, demokratische Werte im Bildungsalltag zu stärken. Das durchweg positive Feedback der Teilnehmenden bestätigt den Erfolg dieser Summer School, die nicht nur Wissen vermittelte, sondern vor allem Mut machte, im schulischen Alltag Haltung zu zeigen und Antisemitismus sowie antimuslimischem Rassismus entschieden entgegenzutreten.

Ringvorlesung: „Islamische Perspektive auf Bildung und Erziehung: Wissenschaftliche Beiträge aus intertheologischer Perspektive“

Wintersemester 2025/2026

Die Ringvorlesung im Wintersemester 2025/2026 unter der Leitung von Prof. Dr. Bülent Uçar bot an fünf Terminen vielfältige Einblicke in islamische Perspektiven auf Bildung und Erziehung. Behandelt wurden Themen wie transnationale Bildungsräume, die Bedeutung kritischen Denkens, philosophische Grundlagen islamischer Bildung sowie Formen religiöser Verkündigung und Gemeindeformung. Die Veranstaltungsreihe stieß auf großes Interesse und bereicherte die aktuellen intertheologischen und bildungswissenschaftlichen Debatten.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

Fortführung der Zusammenarbeit mit der Polizei Niedersachsen

Oktober 2025



Prof. Dr. Bülent Uçar, geschäftsführender Direktor des Instituts für Islamische Theologie (IIT), und wissenschaftlicher Mitarbeiter Marvin Mücke trafen sich mit dem neuen Polizeipräsidenten von Osnabrück, Friedo de Vries, sowie der Dialogbeauftragten der Polizeidirektion, Sabina Ide, zu einem konstruktiven Austausch. Im Gespräch wurde bekräftigt, die langjährige und

vertrauensvolle Zusammenarbeit fortzuführen und gemeinsame Dialogformate weiter auszubauen.

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

Juniorprofessur Fachdidaktik Islamischer Religionsunterricht: Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman hat ihre erste Evaluation im Rahmen ihrer Juniorprofessur erfolgreich abgeschlossen.

November 2025



Juniorprofessuren werden durch externe GutachterInnen evaluiert, um die Qualität von Forschung und Lehre sicher zu stellen, erst nach erfolgreicher Evaluation wird die Juniorprofessur für den zweiten Abschnitt freigegeben. Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman hat den ersten Schritt erfolgreich gemeistert.

Weiterbildung *Islamische Religion* – Zusammenarbeit IIT mit dem NLQ unter Leitung von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman

November 2025

Am 17. November 2025 startete die erste Weiterbildungsmaßnahme für Lehrkräfte, die in Niedersachsen das Fach Islamische Religion unterrichten möchten. Die zweijährige modulare Qualifizierung wird in Kooperation zwischen dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) und dem Institut für Islamische Theologie (IIT) durchgeführt und vermittelt alle relevanten Grundlagen der islamischen Theologie und Religionspädagogik, um den späteren Einsatz an öffentlichen Schulen zu ermöglichen.

Die Weiterbildung richtet sich an Lehrkräfte aus dem Primar- und Sekundarbereich sowie aus berufsbildenden Schulen und wird von Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman (Fachdidaktik IR, IIT) und Nasuh Bellikli (Lehrkraft für Islamische Religion in Osnabrück) geleitet.

[Weitere Informationen: [hier](#)]

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

Prof. Uçar für weitere vier Jahre im wissenschaftlichen Beirat der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

November 2025



Nach seiner ersten Berufung 2021 wurde Prof. Dr. Bülent Uçar erneut für weitere vier Jahre von 2025 bis 2029 in den wissenschaftlichen Beirat der Stiftung mit Sitz in Bonn durch das Kuratorium, das sich aus Mitgliedern des Deutschen Bundestags, der Bundesregierung und des Bundesrats zusammensetzt, gewählt. Die Stiftung als vom Bund getragene und finanzierte Einrichtung unterhält zahlreiche Museen und ist insbesondere dem Andenken der jüngsten Geschichte Deutschlands u.a. in

gesellschaftlichen und politischen Kontexten verpflichtet. Die Vermittlung von Zeitgeschichte gehört zu ihren zentralen Aufgabenfeldern. Zahlreiche Ausstellungen im Rahmen der Stiftungstätigkeiten widmen sich diesen Fragestellungen. Prof. Uçar betont in diesem Zusammenhang: „Für mich ist es eine besondere Wertschätzung diesem ehrwürdigen Gremium deutscher Geschichte anzugehören und meine Sicht als Person mit Migrationsgeschichte einzubringen.“

WGIT-Preisverleihung & Absolventenfeier des IIT

Dezember 2025

Am 4. Dezember 2025 fand im feierlichen Ambiente des Zimeliensaals der



Universitätsbibliothek Alte Münze die diesjährige WGIT-Preisverleihung sowie die Absolventenfeier des Instituts für Islamische Theologie (IIT) der Universität Osnabrück statt. Im Mittelpunkt des Abends stand die Auszeichnung von Prof. Dr. Birgit Krawietz (Freie Universität Berlin, Bildmitte), die für ihre herausragenden wissenschaftlichen Beiträge zur Islamwissenschaft geehrt wurde. Ihre

Forschung gilt seit Jahren als prägend für die Weiterentwicklung des akademischen Islams in Deutschland. Nach der Laudatio von Prof.in Dr. Cristina de la Puente González (CSIC Madrid) hielt Prof. Krawietz einen Festvortrag, der eindrucksvoll zeigte, wie islamwissenschaftliche Forschung Brücken zwischen Tradition, Gegenwart und gesellschaftlichem Dialog schlägt.

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de



Absolventinnen und Absolventen des IIT.

Die Veranstaltung wurde durch musikalische Beiträge eröffnet und begleitet. Nach den Begrüßungsworten von Prof. Dr. Kai-Uwe Kühnberger, Prof. Dr. Bülent Ucar und Prof.in Dr. Annett Abdel-Rahman richteten auch studentische Vertreterinnen persönliche Worte an die

Mit der feierlichen Zeugnisübergabe und einem anschließenden Empfang klang der Abend aus — ein würdiger Rahmen, der den Stellenwert des IIT und seiner Absolvent*innen für die Zukunft des akademischen Islams in Deutschland sichtbar machte.

[Weitere Informationen in Kürze: [hier](#)]

EXTERNE VORTRÄGE | VERANSTALTUNGEN

Prof. Dr. Annett Abdel-Rahman

Januar 2025

• **Vortrag Fachschaft Islamische Theologie**

Islamische Religionsdidaktik: Inwiefern sind traditionelle Lehrmethoden für den Islamischen Religionsunterricht geeignet?

Februar 2025

• **Vortrag Jahrestagung des Vereins für Konstruktivismus**

Perspektiven auf das Themenfeld Kriege und Konflikte im islamischen Religionsunterricht. Mit Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz, Uni Paderborn

April 2025

• **Vortragsreihe Wiener Beiträge zur Islamischen Religionspädagogik**

Kompetenzorientierung im islamischen Religionsunterricht: Was bedeutet es, kompetent zu sein? (online)

April 2025

• **Workshop rpi Loccum „Treffpunkt Studierende - In between! Dialog und interreligiöses Lernen“**

Religionen im Schulleben praktisch. Feste und besondere Tage in der Schule feiern.

April 2025

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

• Vortrag rpi Loccum „Treffpunkt Studierende - In between! Dialog und interreligiöses Lernen“

Islamischer Religionsunterricht – ein neues Fach an öffentlichen Schulen.

Mai 2025**• Vortrag Fachtagung der KPH Wien und IIT Osnabrück, Fiqh im schulischen Kontext: Religiöse Mündigkeit zwischen Norm und Praxis.**

Islamischer Religionsunterricht an öffentlichen Schulen: Impulse zum Verhältnis von Bekenntnisorientierung, Verantwortung und religiöser Mündigkeit.

Juni 2025**• Vortrag DEGITS Ringvorlesung: 10 Jahre DEGITS. Dynamiken der Islamischen Theologie in Deutschland.**

Auf der Suche nach Wissen im Islamischen Religionsunterricht?

Versuch einer Profilbeschreibung der Islamischen Religionspädagogik 2025.

November 2025**• Reihe AIWG Live Talk: Islamischer Religionsunterricht zwischen Anspruch und Wirklichkeit.**

Online-Diskussion zu Inhalten, Zielen und Herausforderungen des Islamischen Religionsunterrichts.

November 2025**• Vortrag Uni Wien Ringvorlesung: Pluralität und Heterogenität im Islam.**

Pluralität und Heterogenität im Klassenzimmer: Fachdidaktische Perspektiven auf den Religionsunterricht.

Prof. Dr. Merdan Güneş

Februar 2025**• Vortrag an der Universität Hannover: Menschenwürde im Islam.**

Dr. Martin Kellner

Juli 2025**• Teilnahme am Fachgespräch "Teilhabe im Gesundheitswesen stärken – Zur Palliativversorgung für Musliminnen und Muslime"**

In dieser Initiative des BAMF stehen vor allem weltanschauliche und religiöse Belange der Betroffenen. [Weitere Details: [hier](#)]

Irem Kurt

Januar 2025**• Diskutantin in der theologischen Online-Veranstaltungsreihe KİTAP (GEFIS)**

Kommentierung des Vortrags „Die Maqāṣid-Denktradition in ihren logischen

 IIT auf Facebook IIT auf Instagram IIT auf YouTube IIT im Internet

Konsequenzen durchdenken“ von Dr. Oğuzhan Koç
(Video-Link: [hier](#))

März 2025

• Fortbildung in Wien

Fortbildung für muslimische Lehrkräfte der Katholisch-Pädagogischen Hochschule Wien zum Thema „Muslim ‘Clean’ Eating – Koranische Speisegebote, Halal-Zertifizierung und prophetische Konsumethik“ im Dua-Center der Islamischen Glaubensgemeinschaft Österreichs (IGGÖ).

September 2025

• Vortrag beim 35. Deutschen Orientalistentag (FAU Erlangen–Nürnberg)

Beitrag in der Sektion *Koran und Hadīth* zum Thema
„Die Dichotomie der Speisereinheit: Die koranischen Begriffe *Ḥalāl* und *Ṭayyib* im Kontext der Urgemeinde des Korans“.

Taha Tarik Yavuz

September 2025

• Vortrag beim 35. Deutschen Orientalistentag (FAU Erlangen–Nürnberg)

„Between Kalam and Balagha: Interdisciplinarity in al-Taftazani's Hashiya on al-Zamakhshari's al-Kashshāf“.

PUBLIKATIONEN | MEDIA

Reihe „Osnabrücker Islamstudien“ (ROI)

- Uçar, Bülent (Hrsg.): *Rahmenbedingungen und Definition der Islamischen Theologie*. In: Handbuch der Islamischen Theologie. Einführende Texte. Berlin 2024. [Link](#)

[Weitere Informationen zur Reihe [hier](#)]

Weitere Publikationen der Mitarbeiter:innen des IIT

- Abdel-Rahman, Annett: *Perspektiven auf das Themenfeld Kriege und Konflikte im islamischen Religionsunterricht*. (mit Naciye Kamcili-Yildiz) In: Brieden, Norbert/ Mendl, Hans/Reis Oliver/Roose, Hanna (Hg.): *Krieg im Religionsunterricht. Jahrbuch für konstruktivistische Religionsdidaktik*, Piaseczno: LUSA, 2025.
- Abdel-Rahman, Annett: *Kompetenzorientierung im Islamischen Religionsunterricht – Ein Widerspruch zu den Traditionen religiösen Lernens im Islam?* In: Kamcili-Yildiz: „Und was hat das mit mir zu tun?“ Zugänge zur Tradition in der Islamischen Religionspädagogik, Berlin: de Gruyter: 2025.

 IIT auf Facebook

 IIT auf Instagram

 IIT auf YouTube

 IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

- Abdel-Rahman, Annett: *Was der Koran erzählt. Der Mensch als Statthalter.* In: Grundschole Religion 90. Friedrich Verlag 2025.
- Ceylan, Rauf: *Muslimen und Sexualität – Enttraditionalisierung, Pluralisierung der Lebensstile und Herausforderungen für die muslimische Community in Deutschland*, in: Spiegel, Egon / Stroß, Annette M. / Lehner-Hartmann, Andrea / Janusz Mariański (Hrsg.): *Wissenschaft aus Leidenschaft. Persönliche, biografische, wissenschaftliche Aspekte.* Aus Anlass des 70. Geburtstages von Cyprian Rogowski, Berlin: LIT, 2025.
[\[Link\]](#)
- Ceylan, Rauf, zu seinem Roman *Die Türkensiedlung* (2015): Tanç, Nesrin: *Kulturelles Gedächtnis und Literatur. Transnationale Erinnerung im Ruhrgebiet*, Bielefeld 2025.
[\[Link\]](#)
- Güneş, Merdan: *Geschwisterlichkeit im Islam*, in: Aydin, Hakan, Handbuch für islamische Religionspädagogik, Köln 2024.
- Kiefer, Michael: *Islamismus in Deutschland. Entstehung, Strukturen und gesellschaftliche Debatten*, 2025: [\[Link\]](#)
- Sağlam, Coşkun: „Zwischen Staat, Tradition und Moderne: Karl Mannheims Konservatismusbegriff und die (Neu-)Konstituierung Islamischer Theologie in der Türkei und in Deutschland“, in: HIKMA (2/2025)- Zeitschrift für Islamische Theologie und Religionspädagogik, Oktober 2025, S. 231-261.
[\[Link\]](#)

PRESSEARTIKEL | MEDIA

„Imamausbildung: Was bringt das neue deutsch-türkische Modell?“

Ndr.de 10.01.2025

[\[Link\]](#)

Eine interreligiöse theologische Perspektive auf den Gaza-Krieg

feinschwarz, 13.02.2025

[\[Link\]](#)

Geflüchteten fehlt es an Integrationsangeboten und psychologischer Beratung

MDR, 01.03.2025

[\[Link\]](#)



IIT auf Facebook



IIT auf Instagram



IIT auf YouTube



IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de

Kein Wasser in der Sportstunde: Schulalltag während des Ramadan*ndr.de 14.03.2025*[\[Link\]](#)**Charité verbietet muslimischer Studierendengruppe die Nutzung von Räumen***Spiegel.de, 01.07.2025*[\[Link\]](#)**Türkei: Verhaftungen wegen angeblicher Mohammed-Karikatur***DW, 01.07.2025*[\[Link\]](#)**02.07.1900: Der Autor und Islamgelehrte Leopold Weiss wird geboren***wdr.de 02.07.2025*[\[Link\]](#)**Was soll islamischer Religionsunterricht eigentlich leisten – und warum ist er so umkämpft?***PressF-mP, 07.08.2025*[\[Link\]](#)**Auch die Migranten in Deutschland stehen in der Pflicht***tagesanzeiger (CH) 29.08.2025*[\[Link\]](#)**Islam-Unterricht in Deutschland - Ein Fach unter Dauerbeobachtung***Qantara 14.10.2025*[\[Link\]](#)**Dobrindt verbietet islamistischen Verein Muslim Interaktiv***taz 05.11.2025*[\[Link\]](#)**Islamismus-Experte: Verbot von Muslim Interaktiv "sehr gut nachvollziehbar"***rbb24.de 06.11.2025*[\[Link\]](#)**Auf der Suche nach einer muslimischen Caritas – nicht nur für Alte***welt.de 29.11.2025*[\[Link\]](#)

IIT auf Facebook



IIT auf Instagram



IIT auf YouTube



IIT im Internet

Besuchsadresse:

Institut für Islamische Theologie – IIT
Gebäude 51
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Postanschrift:

FB 3 – Erziehungs- und Kulturwissenschaften
Institut für Islamische Theologie – IIT
Postfach 44 69
49069 Osnabrück

Kontakt:

Tel.: +49 541 969 6292 (Sekretariat)
Tel.: +49 541 969-6234 (Sekretariat)
Fax: +49 541 969-6227
Email: info-iit@uni-osnabrueck.de